

Bilanz des
Startercenters NRW der
Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Rhein-Kreis Neuss mbH

-2016-

März 2017

Informationen und Beratungen des Startercenters NRW bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss 2016

Information und Beratung sind Grundsteine einer erfolgreichen Unternehmensgründung. Aus diesem Grund hat sich die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rhein-Kreis Neuss mit der Erstinitiative der Startercenter (SC) im Jahr 2008 um eines von 4 Startercentern der Region Mittlerer Niederrhein beworben und ist als solches zertifiziert worden. Maßstab für die Arbeit der Startercenter ist die Einhaltung von Qualitätskriterien, die alle drei Jahre überprüft werden. Die letzte Überprüfung für das Startercenter Rhein-Kreis Neuss fand im Mai 2015 durch den Verband zur Förderung der Qualität in Produktion, Dienstleistung und Handel e. V. statt. Dabei wurde die Einhaltung der Qualitätskriterien erneut bestätigt. Gründern und Jungunternehmern aus allen Bereichen bietet das SC kostenlose Unterstützung aus einer Hand an.

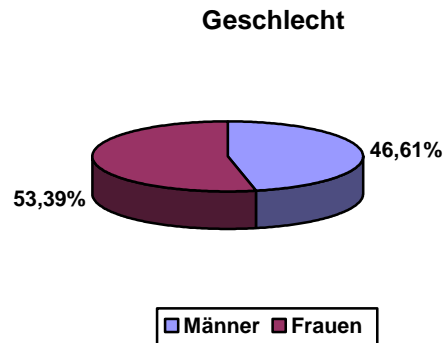
Informations- und Beratungsgespräche

Im Jahr 2016 haben sich 80 Existenzgründer/innen und Jungunternehmer/innen an das SC des Rhein-Kreises Neuss gewandt und hier Leistungen in Anspruch genommen. Gezählt wurden Informations- und Erstberatungsgespräche (auch telefonisch, Gesprächsdauer im Normalfall unter 30 Minuten) und E-Mail Anfragen. Im gleichen Zeitraum wurden 118 Gründer/innen und Jungunternehmer beraten. Intensive Beratungsgespräche kennzeichnen sich dadurch, dass sie länger als 30 Minuten dauern.

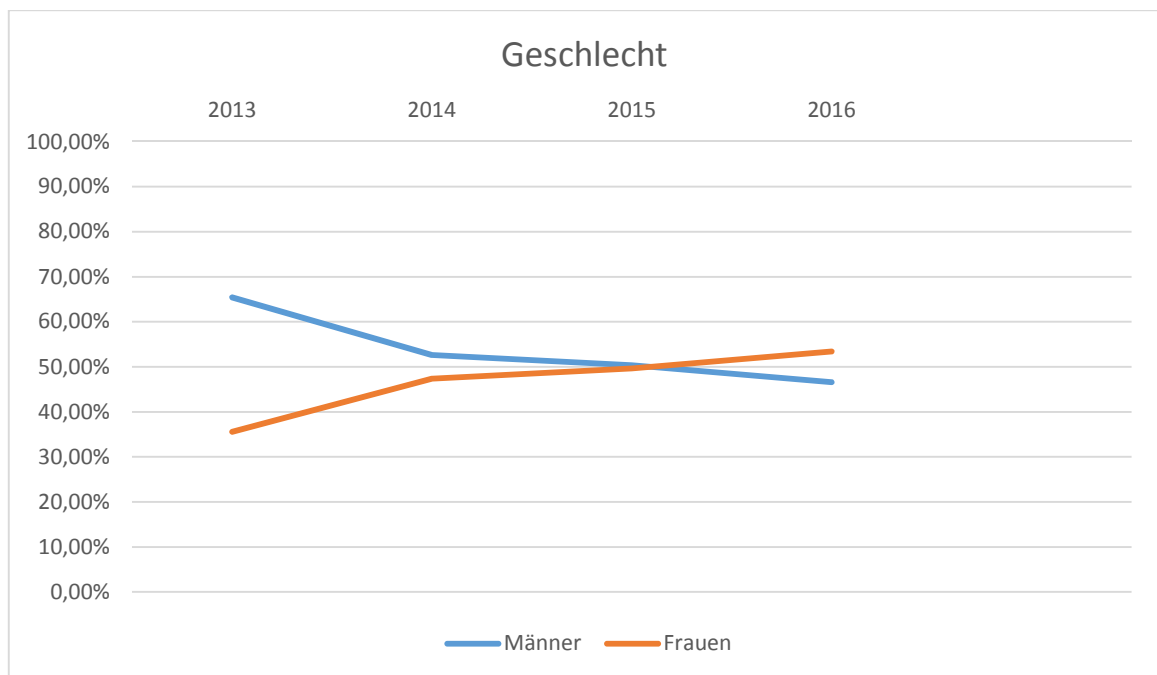
Das Startercenter des Rhein-Kreises Neuss verzeichnete im Vergleich von 2015 auf 2016 einen Rückgang (25) der intensiven Beratungsgespräche bei den in Anspruch genommenen Dienstleistungen und Beratungen durch potentielle Gründer.

Merkmale zur Gründerperson

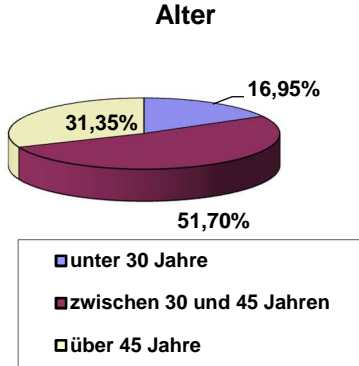
Insgesamt haben 63 Frauen und 55 Männer die Leistungen des Startercenters Rhein-Kreis Neuss in Anspruch genommen.



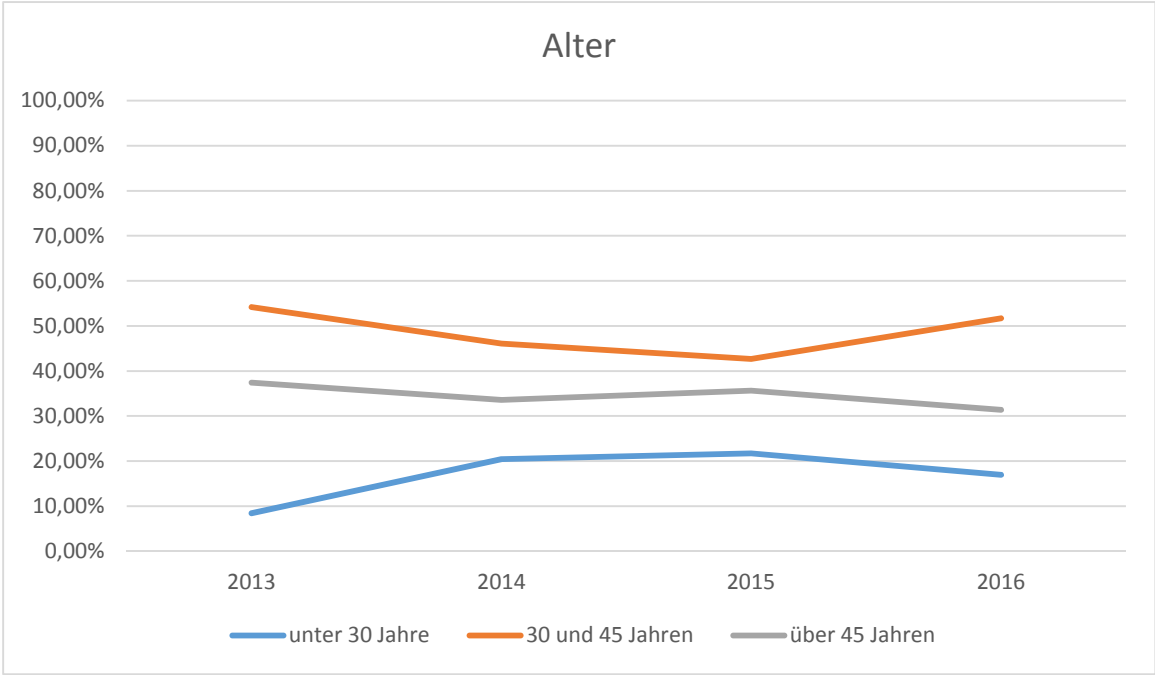
Vergleichshistorie Geschlecht



Die meisten Beratungssuchenden (51,7 %) waren zwischen 30 und 45 Jahren, 31,35 % waren über 45 Jahre und 16,95 % waren unter 30 Jahre.

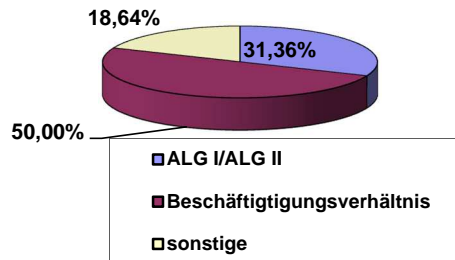


Vergleichshistorie Alter

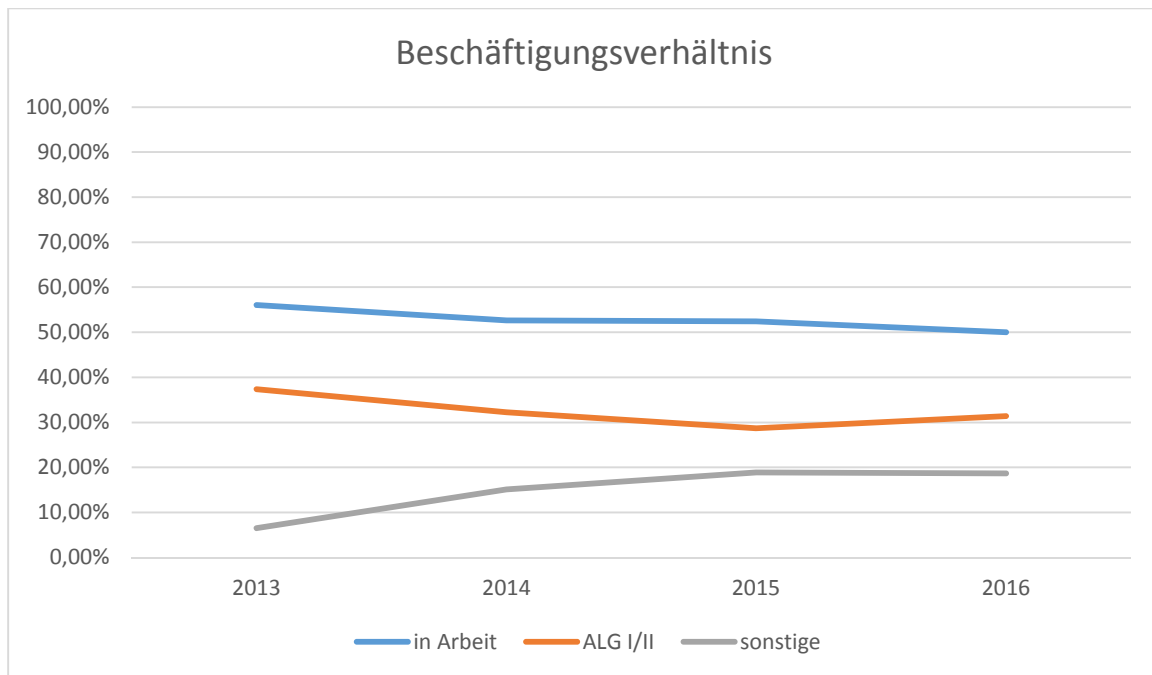


31,36 % der Beratungssuchenden kamen aus der Arbeitslosigkeit (23,73 % aus ALG I, 7,63 % aus ALG II), 50 % kamen aus einem Beschäftigungsverhältnis und 18,64 % waren sonstige (z. B. Schüler, Studenten, Hausfrauen, Arbeitslose ohne Leistungsbezug).

Beschäftigungsverhältnis



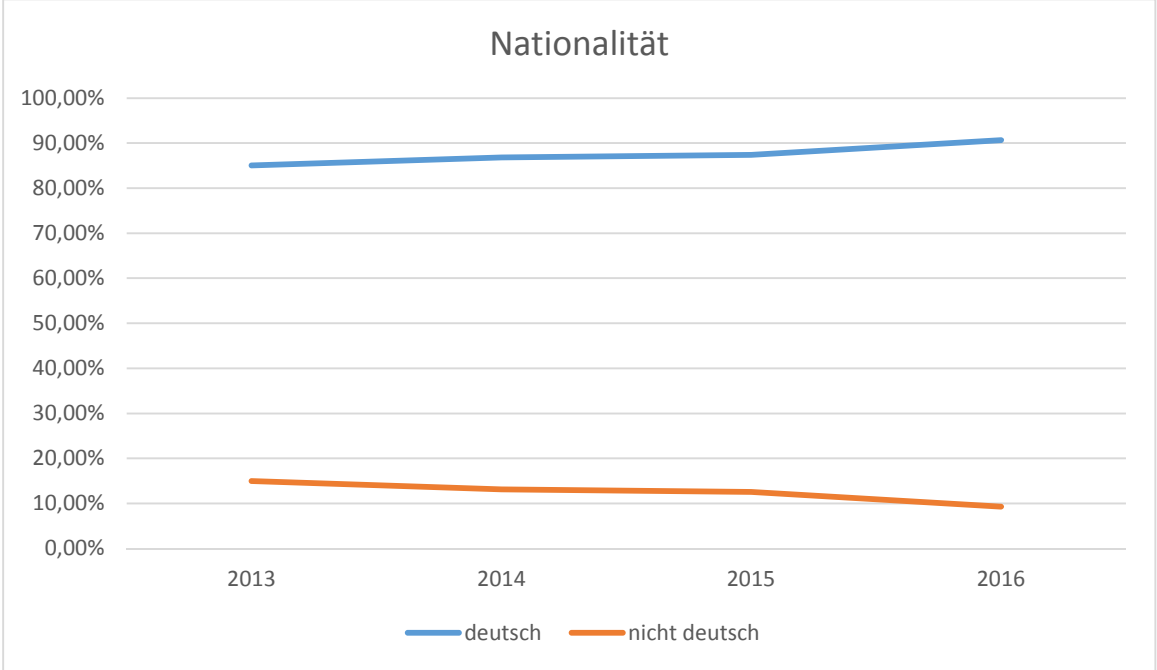
Vergleichshistorie Beschäftigungsverhältnis



Mit 90,68 % hatte die Mehrheit der im Jahr 2016 Beratenen die deutsche Staatsangehörigkeit, 9,32 % waren ausländische Staatsbürger.

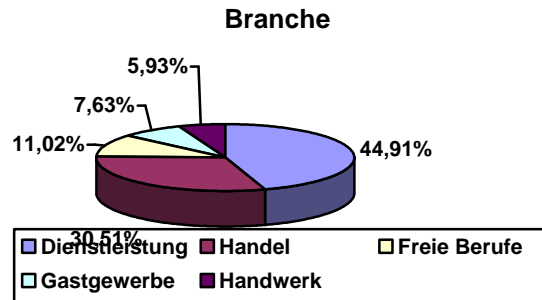


Vergleichshistorie Nationalität

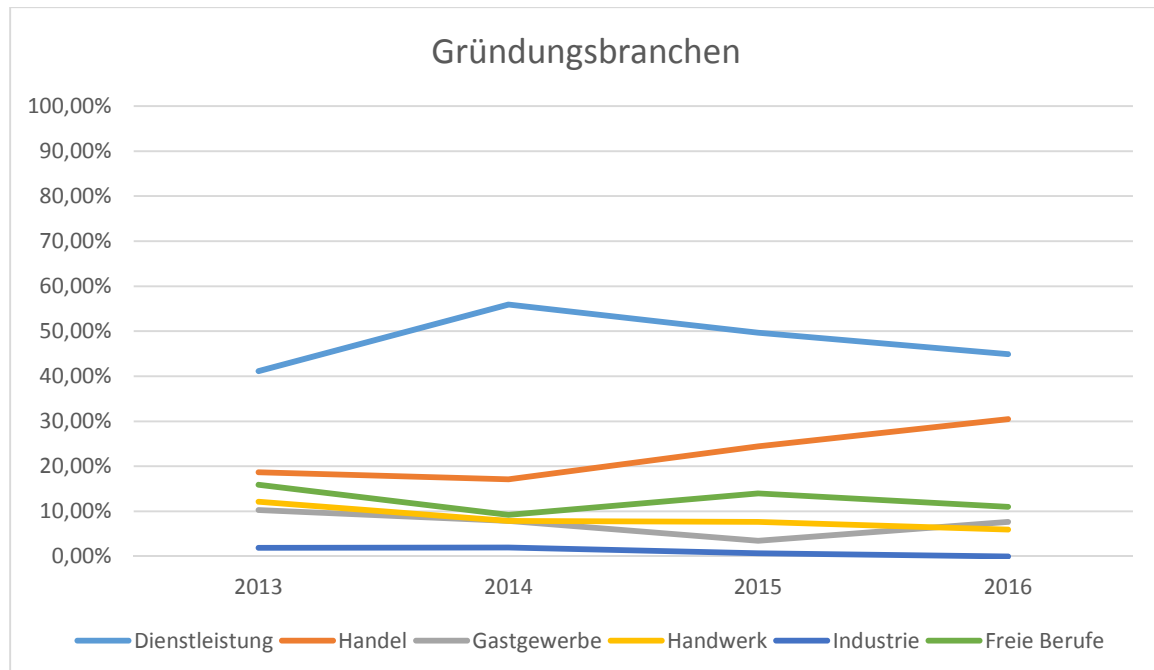


Merkmale zu den Gründungsbranchen

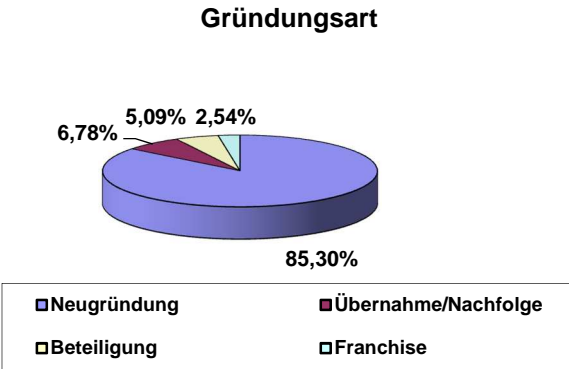
Mit 44,91 % lagen im Dienstleistungssektor die meisten Beratungsfälle zu Grunde, gefolgt vom Handel mit 30,51 %. Beratungen in den Freien Berufen wurden mit 11,02 %, im Gastgewerbe mit 7,63 % und im Handwerk mit 5,93 %, durchgeführt.



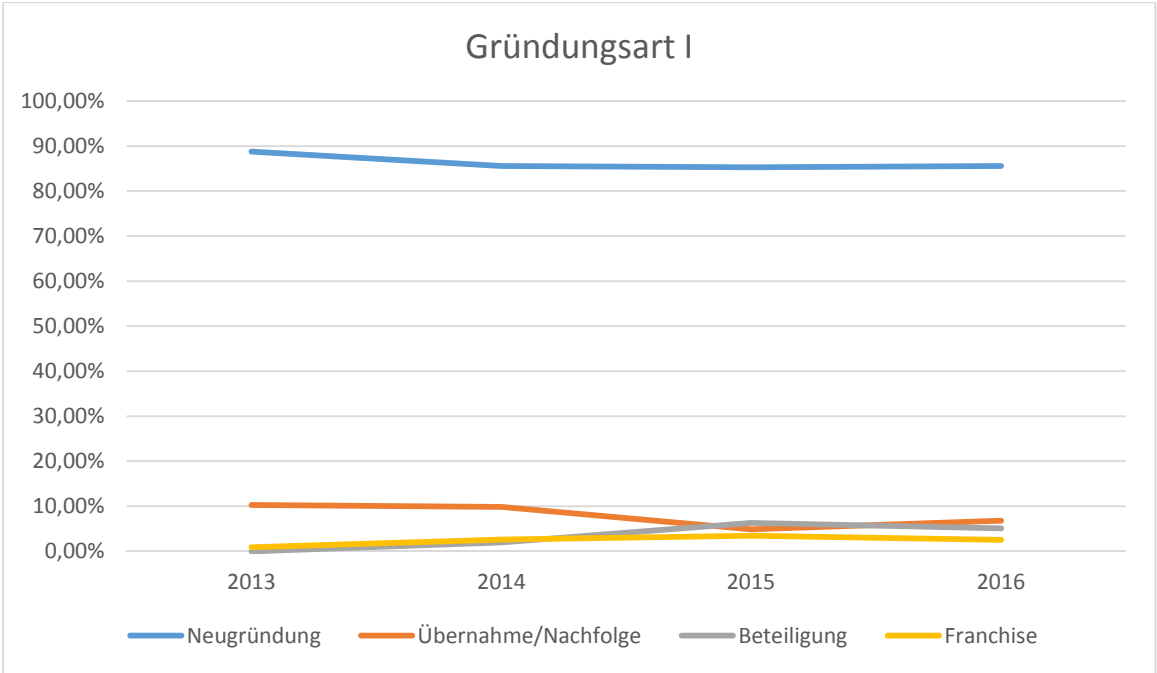
Vergleichshistorie Gründungsbranchen



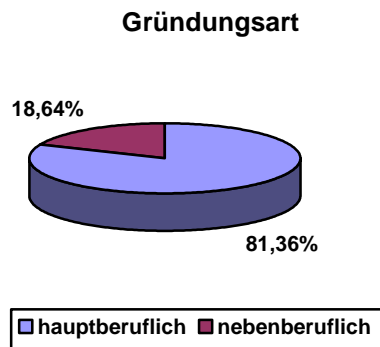
Bei mehr als drei Viertel (85,59 %) der im Jahr 2016 durchgeführten Beratungen ging es um neu gegründete Unternehmen, bei 6,78 % um die Übernahme/Nachfolge, bei 5,09 % um die Beteiligung an einem Unternehmen und bei lediglich 2,54 % um die Gründung eines Franchiseunternehmens. Der Anteil der im Jahr 2016 beratenen Re-Starter lag bei 2,54 % aller Beratungsgespräche des Startercenters Rhein-Kreis Neuss.



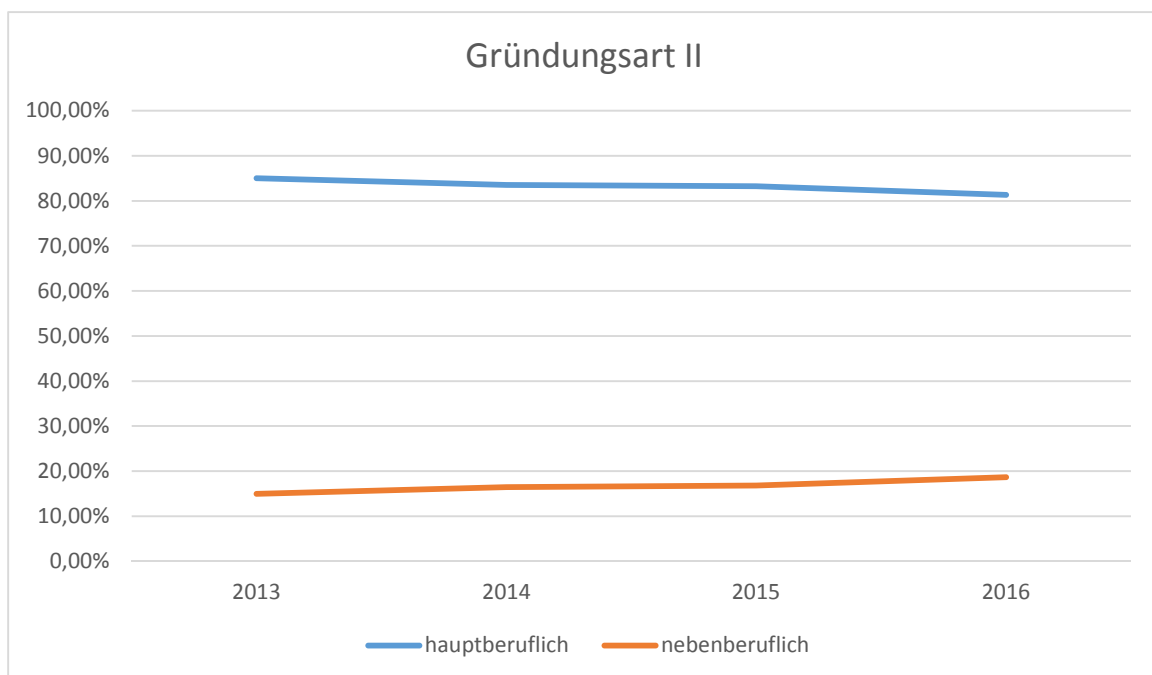
Vergleichshistorie Gründungsart I



In über drei Viertel (81,36%) aller Beratungen wurde von den beratenen Personen die hauptberufliche Selbständigkeit angestrebt, lediglich bei 18,64 % bestand das Ziel einer nebenberuflichen Selbständigkeit.

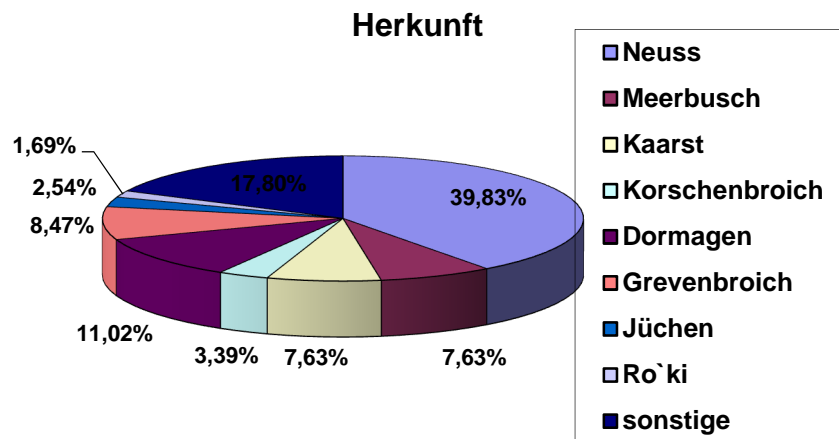


Vergleichshistorie Gründungsart II

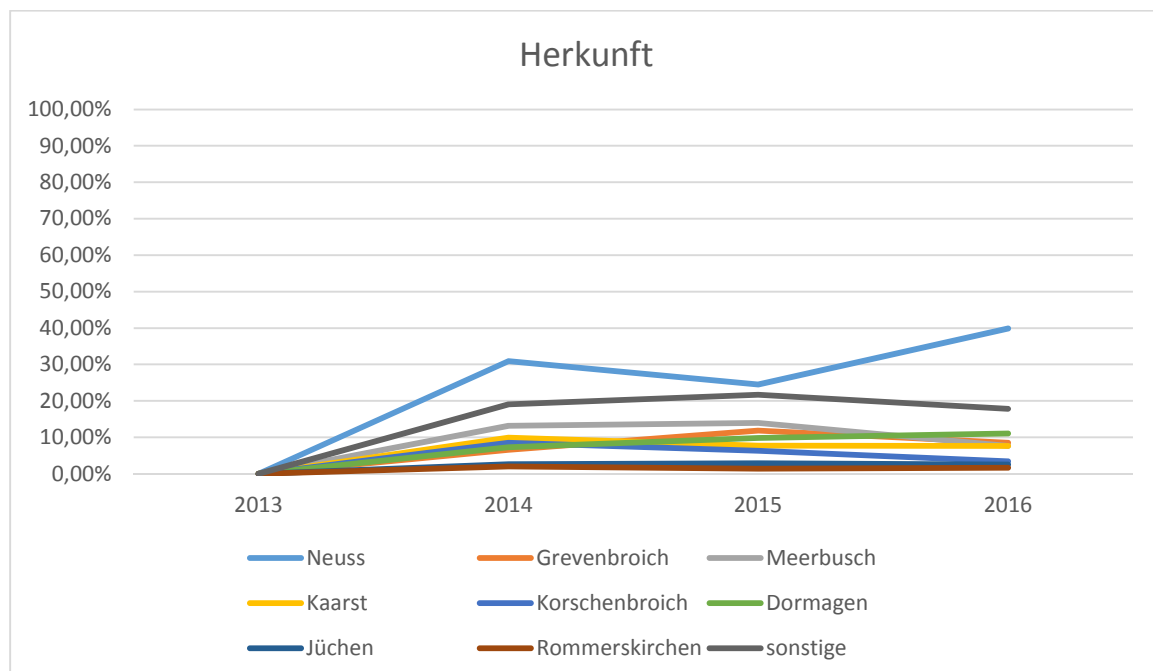


Herkunft derjenigen, die die Leistungen des Startercenters in Anspruch genommen haben

Die meisten Beratungssuchenden aus dem Rhein-Kreis Neuss kamen aus Neuss (39,83 %), gefolgt von Dormagen (11,02 %), Grevenbroich (8,47 %), Meerbusch und Kaarst (je 7,63 %), Korschenbroich (3,39 %), Jüchen (2,54 %) und Rommerskirchen (1,69 %). Die Anzahl der Beratungssuchenden außerhalb des Kreisgebietes lagen bei 17,8 %.



Vergleichshistorie Herkunft



Angebote für Existenzgründer und Unternehmen

Seminare und Workshops

In Kooperation mit mehreren Partnern wurden folgende Seminare und Workshops angeboten:

Existenzgründerseminare

Marketingseminare

Social Network Marketing

Onlinemarketingseminare

Buchführungsseminare

Workshop zur Erstellung des eigenen Businessplanes

Schnelles und profitables Wachstum durch Multiplikatoren und Kooperationen

Professioneller Vertrieb: spezifisch, strukturiert, souverän

Insgesamt 110 (131 im Jahre 2015) interessierte Gründer/innen und Unternehmer/innen haben die Seminare und Workshops besucht.

Netzwerkabend

Seit 2014 bieten wir regelmäßige Netzwerkabende für Jungunternehmen an, die jeweils bei einem Unternehmen stattfinden und in deren Mittelpunkt der Vortrag eines Fachexperten zu einem zielgruppenrelevanten Thema steht. In 2016 lauteten die Fachvorträge: „Gutes Zeitmanagement – Herausforderung und Erfolgsfaktor für Unternehmerinnen und Unternehmer“, „Den Stress im Griff – Erfolgreich durch aktives Stressmanagement“, „Effektive Onlinevermarktungsmaßnahmen“, „Mehr Umsatz durch cleveres Outsourcing“, „CSR für Startups“ und „Das richtige Finanzkonzept zur Erreichung Ihrer Ziele“. Der anschließende Netzwerkaustausch bot den insgesamt 199 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit für individuelle Gespräche untereinander sowie mit dem Fachexperten. Ziel der Netzwerkabende über das StarterCenter NRW beim Rhein-Kreis Neuss ist u. a, dass Existenzgründer und junge Unternehmen Fachinformationen über Expertenvorträge und –Expertengespräche sammeln sowie neue Kontakte schließen und untereinander Erfahrungen austauschen können.

Gründer- und Unternehmertag

Unter der Headline „Innovation und Wachstum für unsere Region“ führte der Rhein-Kreis Neuss als Gemeinschaftsveranstaltung mit den Städten und Gemeinden und der IHK Mittlerer Niederrhein am 18. November 2016 bereits zum 21. Mal einen Gründer- und Unternehmertag durch. Ausgeweitet wurde die Veranstaltung mit einem kleinen „Markt der Möglichkeiten“. 5 Jungunternehmen nutzen die Möglichkeit, sich und das eigene Unternehmen mit einem eigenen Stand zu präsentieren.

Über 200 interessierte Besucher kamen in die Rathausgalerie Kaarst. Nach der offiziellen Begrüßung durch die Gastgeber (Rhein-Kreis und Stadt Kaarst sowie IHK) folgte eine von Marion Cürlis von News 89.4 moderierte Diskussionsrunde mit 3 Best-Practice Gründern bzw. Unternehmern aus dem Kreisgebiet.

An insgesamt 26 Ständen und in 2 Themenworkshops gab es reichlich an Informationen und ebenso die Gelegenheit zu Kontaktgesprächen oder auch für die individuelle Beratung.

Erfolgsrezepte

Bei der Buchvorstellung „Erfolgsrezepte“ im portugiesischem Vinhoteca Café in Rommerskirchen nahmen rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil. „Erfolgsrezepte, eine kulinarische Visitenkarte von Unternehmen für Unternehmen“ wurde vom Startercenter Rhein-Kreis Neuss in Kooperation mit einer Agentur erstellt. Dieses Buch ist ein neues Marketinginstrument – gezielt für Gründer und Bestandsunternehmen – mit Multiplikatorwirkung und Netzwerkcharakter. Neben einem Rezept hatten die Unternehmen die Möglichkeit, sich und das eigene Unternehmen vorzustellen. Gründungsinteressierte, Existenzgründer und Unternehmen erhalten das Buch „Erfolgsrezepte“ im Startercenter NRW Rhein-Kreis Neuss und soll diese ermutigen, ihre Geschäftsidee weiter umzusetzen.

Es steht auch zum Downloaden auf der Internetseite der Wirtschaftsförderung (www.wirtschaft-rkn.de) bereit.

Pressespiegel 2016:

Eine Auswahl

Seminar für Existenzgründer

09.01.2016 Rheinische Post

Erfolgreicher Netzwerkabend für junge Unternehmen

25.02.2016 NGZ

Netzwerkabend zum Thema Zeitmanagement
 Fachleute klären über Existenzgründung auf
 Seminar: Marketing in den sozialen Medien
 Netzwerkabend für junge Unternehmen
 Jungunternehmer und Gründer treffen sich
 Gründer- und Unternehmertag 2016
 Gute Tipps für Gründer und Freizeit Köche
 „Markt der Möglichkeiten“ in Kaarst
 Startercenter bietet Seminare an
 Seminar für „Social Network Marketing“

03.03.2016 NGZ
 12.03.2016 NGZ
 09.06.2016 NGZ
 Juni 2016 IN Korschenbroich
 26.10.2016 NGZ
 26.10.2016 Starke Partner
 02.11.2016 Erftkurier
 12.11.2016 NGZ
 19.11.2016 NGZ
 24.11.2016 NGZ




Fazit

Die Anzahl der Intensivberatungen im Startercenter NRW im Rhein-Kreis Neuss ist im letzten Jahr leicht zurückgegangen. Das nachlassende Gründungsinteresse ist Spiegelbild der guten Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt. Eine Erwerbslosigkeit gibt öfter den Ausschlag zu der Entscheidung, ein Unternehmen zu gründen. Gleichzeitig führt der zunehmende Fachkräftemangel zu nachlassender Gründungsdynamik. Viele qualifizierte Fachkräfte wählen anstatt der unternehmerischen Selbstständigkeit den sicheren Weg einer Anstellung.

Beratungsgespräche mit Frauen nehmen in den letzten Jahren kontinuierlich zu. Viele Frauen sehen die Selbstständigkeit als Möglichkeit zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit.

Zwar nehmen die Beratungsgespräche von deutschen Personen im Gegensatz zu nicht deutschen zu, jedoch liegt das vornehmlich daran, dass nicht nach einem Migrationshintergrund gefragt wird, sondern lediglich nach Deutsch oder nicht Deutsch.

Kontakt Daten

Startercenter NRW im Rhein-Kreis Neuss

Hildegard Fuhrmann

Oberstr. 91

41460 Neuss

Telefon Nr.: 02131/928 7512

E-Mail: hildegard.fuhrmann@rhein-kreis-neuss.de